

Mit Sicherheit besser!



Knauf Profilverfahren & Zubehör

Der neue **Ankerfix-Schnellabhänger**

Der bekannte Knauf Ankerfix-Schnellabhänger war schon vor etlichen Jahren der erste Abhänger mit zusätzlicher Fixierung. Und hier gibt es eine Weiterentwicklung: Der Fixierhebel des Knauf Ankerfix-Schnellabhängers wird nicht mehr nach oben geschoben, sondern nach unten gedrückt. Damit wird die ohnehin schwierige **Überkopfarbeit wesentlich erleichtert**. Eine noch höhere Passgenauigkeit und leichtere Verriegelung ermöglichen eine noch **schnellere** und **sicherere Verarbeitung**. Zudem wird die **Tragfähigkeit** des Abhängesystems – geprüft nach ÖNORM EN 13964 – **um 30 % gesteigert** und auch die **Aufnahme von Windlasten** im Gebäudeinneren nach ÖNORM EN 13964 ist sichergestellt. Das ermöglicht individuelle Tragrostbemessungen (siehe Rückseite) zusammen mit dem neuen Knauf CD-Profil 60/27. Das neue Knauf CD-Profil 60/27 weist mit der partiellen Mittelsicke im Flansch ein eindeutiges Knauf Erkennungsmerkmal auf und verfügt nunmehr auch über eine unprofilierte Auflagerfläche. Diese bewirkt eine größere Ebenheit im Stoßbereich, wodurch das Knauf CD-Profil 60/27 als Unterkonstruktion für die Montage und Befestigung von Akustikplatten besonders geeignet ist.

Innovationen schaffen eben Qualität!

Knauf Ges.m.b.H.

Knaufstraße 1, 8940 Weißenbach b. Liezen

+43-(0)3612/229 71

+43-(0)3612/246 79

www.knauf.at

info@knauf.at

Produkteinführung

02/2008

AFSANE-D-A-02/08-INT-AU

Können Sie sich noch erinnern?

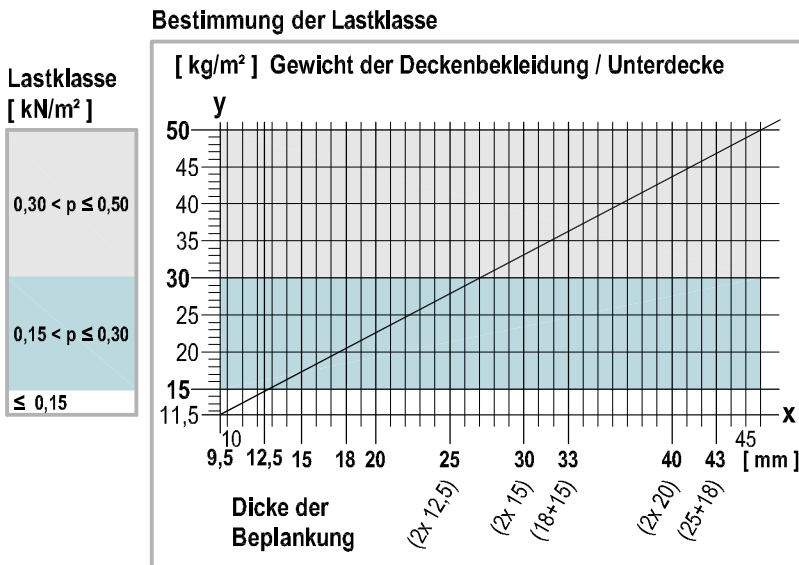


Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Knauf Ges.m.b.H., Strobachgasse 6, 1050 Wien.

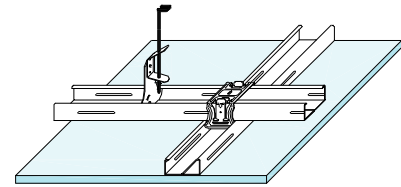
Bemessung der Unterkonstruktion

1. Bestimmung des Gewichts der Deckenbekleidung / Unterdecke in Abhängigkeit der Beplankungsdicke

In Abhängigkeit der gewählten Beplankungsdicke in mm (x-Achse) ist am Schnittpunkt mit der eingezeichneten Diagonalen auf der y-Achse das Flächengewicht der Deckenbekleidung / Unterdecke einschließlich Unterkonstruktion in kg/m² abzulesen.



Knauf Gipsplattendecke D112 mit einer Unterkonstruktion nach EN 13964



mit Knauf Ankerfix-Schnellabhänger:

Funktionsfähigkeitsprüfung (dynamische Belastung) gem. ÖNORM EN 13964 durchgeführt.
Zulässige Tragfähigkeit: 250 N
Belastbarkeit für ruhende (statische) Lasten: 400 N
Geeignet für die Aufnahme von Windlasten im Gebäudeinneren nach ÖNORM EN 13964.

2. Berücksichtigung von Zusatzlasten

Zusatzlasten, z. B. erforderliche Dämmstoffe (max. 0,05 kN/m² = 5 kg/m²) erhöhen das Gesamtflächengewicht der Unterdecke / Deckenbekleidung und müssen bei der Bemessung der Lastklasse berücksichtigt werden. Der unter 1. bestimmte Schnittpunkt mit der Diagonalen ist um das Maß der zusätzlichen Flächenlast in Richtung der y-Achse (nach oben) zu verschieben.

3. Bestimmung der Lastklasse

Auf Grund der sich aus 1. und 2. ergebenden Gesamtflächenlast der Deckenbekleidung / Unterdecke ist die zugehörige Lastklasse (kN/m²) zu bestimmen.

4. Bemessung der Unterkonstruktion

In Abhängigkeit der ermittelten Lastklassen ergeben sich die Unterkonstruktionsabstände (alle Maße in mm):

Maximale Unterkonstruktionsabstände *)

Achsabstände Knauf Tragprofil CD 60/27	Abstände Knauf Abhänger		
	Lastklasse kN/m ²		
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,50 ¹⁾
500	1200	950	800
600	1150	900	750
700	1100	850	700 ²⁾
800	1050	800	700 ²⁾
900	1000	800	-
1000	950	750	-
1100	900	750 ²⁾	-
1200	900	-	-

*) Decken mit brandschutztechnischen Anforderungen sind entsprechend brandschutztechnischer Nachweise auszuführen.

1) Knauf Nonius-Abhänger verwenden

2) gilt nicht für Achsabstand Montageprofil 800 mm

Zulässige Spannweiten Knauf Platten

Plattendicken	Maximale Achsabstände Montageprofil Knauf CD 60/27
12,5 / 2x 12,5	500
15	550
18	625
20 Massivbauplatte	625
25 Massivbauplatte	800

Hinweise

Auf Anfrage ist eine differenzierte Bemessung der Deckenunterkonstruktion möglich.

Es wird empfohlen, die Unterkonstruktion für eine evtl. zusätzl. Decke (≤ 0,15 kN/m²) entsprechend auszulegen.